

Es informiert Sie	Gudrun Limberg
Telefon (0202)	563 7220
Fax (0202)	563 8023
E-Mail	gudrun.limberg@stadt.wuppertal.de
Datum	08.05.2013

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Ronsdorf (SI/2925/13) am 07.05.2013

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Thomas Breyer , Herr Heinz-Walter Heinemann , Herr Michael Hornung , Herr Wolfgang Luchtenberg , Herr Kurt von Nolting ,

von der SPD-Fraktion

Frau Ingrid Rode , Herr Harald Scheuermann-Giskes , Herr Axel Stuhlreiter ,

von der FDP

Herr Klaus Brennecke ,

von der WfW-Fraktion

Herr Meinhard Mesenholl , Herr Karl Heinz Pieper ,

berat. Teilnehmer § 36 VI GO NRW

Herr Alexander Schmidt , Frau Christa Stuhlreiter , Herr Dr. Klaus Wiese , Herr Kurt-Joachim Wolfgang ,

als Vertreter des Oberbürgermeisters

Herr Michael Walde ,

vom Wuppertaler Jugendrat

Cihan Koyuncu,

von der Presse

Herr Florian, Herr Fuchs, Herr Müller und Herr Schmidt.

Nicht anwesend sind:

Herr Simon Geiß, Herr Lothar Nägelkrämer, Frau Gabriele Rohloff, Frau Susanne Sperling, Fr. Stv. Dorothea Glauner.

Schriftführerin:

Gudrun Limberg

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 19.10 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht aus dem Wuppertaler Jugendrat

Das neue Mitglied des Wuppertaler Jugendrates, Herr Cihan Koyuncu, stellt sich vor.

2 Berichte und Mitteilungen

Keine.

3 Spielflächenbedarfsplan Wuppertal 2012

Vorlage: VO/0340/13

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 07.05.2013:

Die Behandlung der Vorlage wird wegen Beratungsbedarfs auf die Sitzung am 04.06.2012 vertagt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

4 Umsetzung des Haushaltssanierungsplans (HSP) im Bereich der Jugendhilfe - Verkauf städt. Flächen

Vorlage: VO/0342/13

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 07.05.2013:

Die Behandlung der Vorlage wird wegen Beratungsbedarfs auf die Sitzung am 04.06.2013 vertagt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

Auf Antrag der SPD-Fraktion wird der folgende Beschluss gefasst:

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 07.05.2013:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob die zum Verkauf vorgesehene Spielfläche Scheidtstraße nicht ohne großen Aufwand als Freizeitraum für ältere Kinder und Jugendliche bereitgestellt werden kann. In Ronsdorf besteht seit langem der Wunsch nach einem solchen ausreichend großen Grundstück, das anders als die typischen Kinderspielplätze entsprechend den Bedürfnissen der Altersgruppe 14+ gestaltet und genutzt werden kann. Die Verwaltung wird gebeten, das Prüfergebnis in der Sitzung am 04.06.2013 vorzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

5 Belegungssituation in den Ronsdorfer Kindertagesstätten

5.1 - Antrag der SPD-Fraktion vom 24.04.2013

Vorlage: VO/0393/13

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 07.05.2013:

Die Bezirksvertretung bittet bis zur Juni-Sitzung 2013 um einen ergänzenden Bericht der Verwaltung zur Belegungssituation in den Ronsdorfer Kindertagesstätten, der insbesondere auf die Verfügbarkeit von „normalen“

Plätzen für Kinder von 3 – 6 Jahren ab Sommer 2013 einget.

Abstimmungsergebnis: s.TOP 5.2

5.2 - Antrag der CDU-Fraktion vom 07.05.2013

Vorlage: VO/0434/13

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 07.05.2013:

Die Bezirksvertretung bittet die Verwaltung um einen Bericht über die aktuelle Belegung der Kindertagesstätten und die voraussichtliche Belegung zu Beginn des Schuljahres 2013/2014.

Außerdem sollte aus diesem Bericht die Kinder- und Gruppenanzahl in den unterschiedlichen städtischen/kirchlichen Kindertagesstätten entsprechend nach Standorten zu ersehen sein.

Sollten Belegzahlen der privaten Kindertagesstätten und Initiativen vorliegen, würde die Bezirksvertretung die Vorlage dieser Zahlen begrüßen.

Falls möglich, sollte auch die Belegungssituation der U3-Plätze zu Beginn des neuen Schuljahres 2013/2014 ersichtlich sein.

Sollte bis zur Juni-Sitzung auch schon abzusehen sein, dass es für bestimmte Altersgruppen eine Warteliste nach den Sommerferien geben wird, wird darum gebeten, auch hierüber zu berichten und nicht auf möglicherweise vorhandene freie Plätze in anderen Stadtbezirken zu verweisen.

Des weiteren bittet die Bezirksvertretung darum, die Anzahl der gemeldeten/genehmigten Tagesmütter in Ronsdorf mitzuteilen.

Über den SPD-Antrag (VO/0393/13) und den CDU-Antrag (VO/0434/13) erfolgt eine gemeinsame Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

6 Antrag der Wählergemeinschaft für Wuppertal (WfW) auf Vorstellung der Bürgerinitiativen zu den Planungen der L418/419 in der Bezirksvertretung
Vorlage: VO/0400/13

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 07.05.2013:

Der Antrag, den Bürgerinitiativen „Freies Scharpenacken“ und „Tunnel 418/419“ die Möglichkeit einzuräumen, ihre Pläne in der Bezirksvertretung vorzustellen, wird **abgelehnt.**

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (gegen die Stimmen der WfW-Fraktion).

7 Veranstaltungen im Stadtbezirk

7.1 - Gedenkgottesdienst am 29.05.2013 zum Bombenabwurf auf Ronsdorf

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 07.05.2013:

Die Bezirksvertretung Ronsdorf befürwortet die Durchführung des Gedenkgottesdienstes auf dem Bandwinkerplatz am 29.05.2013.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

7.2 - Konzert des Ronsdorfer Rockprojektes am 13.07.2013 vor dem Gebäude Marktstr. 21

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 07.05.2013:

Die Bezirksvertretung Ronsdorf befürwortet die Durchführung des Konzertes des Ronsdorfer Rockprojektes am 13.07.2013 auf der Fläche vor dem Gebäude Marktstr. 21.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

8 Haushaltsplan 2012/2013 - Anträge auf Gewährung freier Mittel

8.1 - Antrag der Stadtbibliothek Ronsdorf auf Gewährung eines Zuschusses für die Anschaffung aktueller Literatur

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 07.05.2013:

Der Stadtbibliothek Ronsdorf wird für die Anschaffung aktueller Literatur – wie im Antrag beschrieben – ein Betrag i.H.v. 500 € zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit (Enthaltung der WfW-Fraktion).

8.2 - Antrag des S.V. Jägerhaus-Linde auf Gewährung eines Zuschusses für die Anschaffung von 125 Fußbällen

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 07.05.2013:

Dem SV Jägerhaus-Linde wird für die Anschaffung von 125 Fußbällen – wie im Antrag beschrieben – ein Betrag i.H.v. 450 € zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit (1 Enthaltung der CDU-Fraktion).

8.3 - Antrag des Ronsdorfer Rockprojektes auf Gewährung eines Zuschusses für die Durchführung des Open-Air-Benefizkonzertes am 13.07.2013 vor dem Gebäude Marktstr. 21

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 07.05.2013:

Dem Ronsdorfer Rockprojekt e.V. wird für die Durchführung des Open-Air-Benefizkonzertes auf der Fläche vor dem Gebäude Marktstr. 21 – wie im Antrag beschrieben – ein Betrag i.H.v. 750 € zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

9 **Anfragen und Anregungen an die Verwaltung**

Herr Hornung berichtet, dass im Bereich des öffentlichen Gehweges vor dem Haus Mohrhennsfeld 28 (Rehsiepen) seit mehreren Monaten einige Gehwegplatten fehlen.

Davon ausgehend, dass die Stadt Wuppertal für diesen Bereich zuständig ist, wird diese gebeten, die Gefahrenstelle kurzfristig zu beseitigen und die BV hierüber zu informieren.

Desweiteren habe er festgestellt, dass von privater Seite ein Stück des mit „W“ gekennzeichneten Wanderweges im Bereich Umspannwerk Lüttringhauser Straße gesperrt worden sei. Die Art der Absperrung deute auf eine dauerhafte Absperrung durch einen privaten Besitzer oder Anlieger hin. Seine Fraktion gehe davon aus, dass dieser Wanderweg wieder für die Öffentlichkeit geöffnet werde. (Er stellt detailliertere Ausführungen sowie Fotos zur Weiterleitung an die Verwaltung zur Verfügung).

Frau Rode berichtet, dass sich mehrere Ronsdorfer Anlieger mit einer Beschwerde an sie gewandt hätten, weil sie in verschiedenen Bereichen zu sehr früher Stunde durch Laubbläser und andere Gartengeräte geweckt würden. Die Rede sei von 7.00 Uhr bzw. 7.30 Uhr gewesen. Insbesondere sei der Bereich Am grünen Streifen zu nennen. Die Frage sei, zu welchen Tageszeiten derartige Arbeiten ausgeführt werden dürften und ob städtische Mitarbeiter oder eher Fremdfirmen hierfür verantwortlich seien.

Der stellv. Bezirksbürgermeister weist auf ein Schreiben des Bürgervereins Linde zum Thema „Verkehrsführung Blombachtalbrücke/Jägerhaus“ hin. Da u.a. auch Linienbusse und Schulbusse von den dort geschilderten Schwierigkeiten betroffen seien, solle das erwähnte Schreiben sowohl an die Verwaltung, als auch an die WSW weitergeleitet werden.

Harald Scheuermann-Giskes
Stellv. Bezirksbürgermeister

Gudrun Limberg
Schriftführerin